
Subject: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [cosmicgirl](#) on Tue, 09 Sep 2008 16:08:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidensgenossinnen!

Ich war jetzt lange Zeit nicht in diesem Forum, die ein oder andere wird mich irgendwie vielleicht doch noch kennen. Ich habe seit 2005 die Diagnose androgenetische Alopezie und seither verliere ich schleichend aber stetig meine Haare. Alle Haaransätze haben sich schon zurückgezogen, besonders massiv im Frontbereich. Der HA ist diffus, d. h. es gehen überall Haare aus, ich hab aber den Eindruck, dass es besonders im Frontbereich noch ein klein wenig stärker ausgeht.

Nun gut. Nun war ich bei einem neuen und sehr guten Endo. Ich hab meine Haare ja ehrlich gesagt schon aufgegeben, denn an der SD liegt es nicht (da hat er die Werte nochmal genommen und auch geschallt), es liegt auch nicht am Eisen oder sonstigen fehlenden Stoffen. Bei mir scheint eine hormonelle Disposition vorzuliegen, die von mütterlicher Seite vererbt ist und von väterlicher Seite (mein Dad hat eine Halbglatze) diese Überempfindlichkeit der Haarwurzeln auf DHT. Bei mir hat die Alopezie ja erst angefangen, nachdem ich schon zwei Jahre die Pille nahm, die Valette. Er meint es könnte sein, dass diese Pille meinen Haarausfall noch begünstigt hat und ich es doch mit einem Wechsel probieren sollte.

Und er hat mir gesagt, dass ich ja auch Propecia nehmen könnte versuchsweise. Wir hatten ein längeres Gespräch und ich stehe der Kombi anti-androgene Pille und Propecia sehr viel positiver gestimmter gegenüber als der Kombi anti-androgene Pille und Androcur. Nun meine Frage...wer von euch Mädels hat sich mal mit Propecia versucht? Wie sind eure Erfahrungen?

Propecia sehe ich als meine letzte Chance. Mit Regaine hab ich es nie versucht, zuviel Angst vorm Shedding und dass das den Ausfallprozess noch beschleunigt hätte im schlimmsten Fall (bei null Wirkung). Propecia hat diese Prognose nicht. Entweder es wird besser oder es passiert gar nix, dass man ein Shedding hat ist sehr unwahrscheinlich.

Wer mag mal berichten bzw. hat Erfahrung?

LG
cosmic

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [Tini](#) on Fri, 03 Oct 2008 10:48:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo CosmicGirl,
offensichtlich gibt es nur sehr wenige, die Erfahrung mit Propecia haben - oder die Anwenderinnen sind hier nicht mehr unterwegs (weil Problem gelöst???). Ich nehme jetzt seit ca. 3 Jahren Proscar und habe sehr gute Erfahrungen. Kein HA mehr und deutlich verbessertes Haarbild. Bin allerdings auch schon in der Menopause, was bedeutet, daß ich keine Gefährdung bei einer Schwangerschaft hätte. Ich weiß nicht wie alt du bist bzw. ob bei dir ein

Kinderwunsch ansteht.

Proscar hat den gleichen Wirkstoff wie Propecia, ist aber günstiger. Ich bin erstaunt, daß dein Endo sagt, du könntest ja Propecia nehmen. Das ist in Deutschland für Frauen normalerweise verboten. Ich kann dir allerdings auch sagen, daß meine Hausärztin und auch mein Frauenarzt auch kein Problem damit haben. Meine Hausärztin hat allerdings gesagt, sie könnte das Rezept nur auf meinen Männe ausstellen.

Falls du noch Fragen hast melde dich.

Gruß

Tini

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [brigitte](#) on Fri, 03 Oct 2008 12:51:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tini,

hab mal deine Beiträge gelesen. Ist es mit Proscar so gut geworden, dass du auf das Haarteil verzichten kannst?

Dein Bericht lässt ja für die Wechseljahre hoffen.

LG

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [cosmicgirl](#) on Sat, 04 Oct 2008 08:27:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tini!

Vielen Dank für deinen Erfahrungsbericht! Ich bin -was das angeht leider- nicht in der Menopause, sondern bin gerade 28 geworden. Hab allerdings keinen Kinderwunsch, das war bei mir schon immer so, also nicht erst seitdem Propecia im Raum steht.

Mein Doc ist allerdings schon wieder ein wenig zurückgerudert. Als ich ihm geschrieben hab, dass ich es mit dem Mittel probieren möchte hat er mir gesagt, dass er mir das aber nicht mit einem guten Gewissen verschreiben könnte, weil meine Verhütung ja auch mal versagen kann. Nun stehe ich quasi wieder am Ausgangspunkt...denke selbst über das "was wäre, wenn" nach und ob es das tatsächlich wert ist...bin mir nun wieder unschlüssig.

Erst hatte ich gedacht, jetzt doch erstmal auf die Diane zu wechseln, aber das würde ja mein Haarwachstum wohl nicht fördern, sondern im besten Fall nur den HA stoppen oder? Also bräuchte ich fürs Wachstum trotzdem noch eine Versuchsmöglichkeit und bei Regaine hab ich einfach Angst, weil ich mir das bei meiner Front nicht mehr erlauben kann, dass ich da

plötzlich so viele Haare verliere...

Würde mich aber auch mal interessieren, ob dir Proscar das Haarteil erspart hat!

Vielen Dank nochmal

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Tini](#) on Mon, 06 Oct 2008 09:21:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo CosmicGirl,

also ich hatte, als ich mit Proscar begonnen habe, seit ca. 15 Jahren HA. Hatte wie die wohl meisten hier eine Odyssee von Arzt zu Arzt über Heilpraktiker usw. hinter mir. Ich hatte auch die ganzen bekannten Medis ausprobiert. Diane 35 hat bei mir eher den HA verstärkt, ebenso Eil-Cranell usw. Regaine hab ich auch ausprobiert - hat anfangs auch geholfen - aber dann hat sich meine Kopfhaut entzündet. Man trägt ja täglich Alkohol auf die Haut auf. Mein Männe - Chemiker - hat sogar versucht den Alkohol gegen Wasser auszutauschen, hat aber alles nichts genützt. Der Hautarzt hat dann auch bestätigt, daß das bei so einer Reaktion keinen Sinn macht. Vor ca. 2,5 Jahren waren wir im Urlaub im Ausland - der HA war extrem, nach dem Waschen tausende Haare. Zu dem Zeitpunkt habe ich bereits längere Zeit ein Haarteil getragen, weil es auf dem Oberkopf schon sehr dünn war. Da bin ich dann in die Apotheke und habe Propecia gekauft und einen Monat lang genommen. Null Erfolg!! Propecia Tabletten haben nur eine Dosis von 1 mg - das ist zu gering - Proscar hat 5 mg. Ich habe mir dann übers Internet Proscar besorgt und 2 Tabletten in 3 Tagen genommen - also ungefähr 3 mg pro Tag. Der Erfolg hat sich relativ kurzfristig eingestellt - der HA stoppte so innerhalb von 3 Wochen. Heute habe ich den Haarstatus eines Menschen mit dünnem Haar. Ich kann ohne Haarteil rumlaufen, soweit hat es sich gebessert - ich lasse mir allerdings Extensions reinmachen, um etwas mehr Volumen zu haben. Haarwurzeln, die seit Jahren tot sind, die bleiben es auch. Andere, die in der Ruhephase sind, können offensichtlich wiederbelebt werden.

Wütend bin ich darüber, daß ich diese Information nicht früher hatte (Die Wirkung ist ja bekannt - nur es wird nicht weitergegeben). Es hätte mir sehr viel Kummer und auch viel Geld erspart, denn ich hätte es auch früher genommen. Heute zähle ich keine Haare mehr und ich muß mich auch nicht mehr fürchten vorm Haarewaschen.

Mit längerer Dauer der Anwendung konnte ich übrigens die Dosis enorm reduzieren. Heute nehme ich noch 5 mg die Woche - d.h. 1/2 Tablette Sonntags, die andere Hälfte Mittwochs - das ist genug um den Status zu erhalten. Es scheint so zu sein, daß zunächst über einen längeren Zeitraum mindestens 2,5 mg pro Tag genommen werden müssen - vielleicht um zunächst ein Depot anzulegen?? Dann kann man massiv reduzieren. Das habe ich auch schon in den Kommentaren von einigen Männern gelesen. Des weiteren habe ich gelesen, daß Frauen die unter männlichem Haarwuchs leiden sogar Proscar verordnet bekommen. Kann also nicht so ungeeignet sein, oder??

Liebe Grüße
Tini

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Tini](#) on Mon, 06 Oct 2008 09:25:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Brigitte,

bitte schau meine Antwort an Cosmic Girl an.

Gruß
Tini

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [alie](#) on Sun, 19 Oct 2008 11:48:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tini kannst du mir bitte mehr über "Proscar" sagen...hast du nebenwirkungen beobachtet???Ich bin bin auch schon nach Menopause und leide noch mehr mi HA!!!!!!! Danke voraus...Alie

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [xwomam](#) on Sun, 19 Oct 2008 13:34:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ich hab mich im Netz ein bisschen über Proscar und Propecia informiert. Ist es nicht so, dass das nur für männer konzipiert ist?
Ist es dann nicht gefährlich, das Zeug als Frau zu nehmen?

Ig

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Daniela](#) on Sun, 19 Oct 2008 14:37:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo XWoman,

der Wirkstoff von Propecia ist Finasterid und wird Männern bei vergrößerter Prostata (zB. Prostatakrebs) verschrieben. In diesem Fall in einer Dosierung von 5mg pro Tag. Männer mit Haarausfall nehmen 1mg am Tag, da das Stoppen des Haarausfalls nur eine der Nebenwirkung des Medikamentes ist. Es wird Männern mit Haarausfall nicht empfohlen mehr zu nehmen, da es die Potenz beeinträchtigt und im Bett dann Sendepause ist. Was ja bei Frauen wohl kaum der Fall ist. Was aber passieren kann ist, dass Finasterid den Fötus schädigt. Daher würde eine Schwangerschaft fatal sein und das Kind höchstwahrscheinlich behindert auf die Welt

kommen.

Darum kann ich auch verstehen, dass der Arzt es nicht ruhigen Gewissens verschreibt. Weiss nicht ob die Einnahme bei Frauen getestet wurde.

Im Grunde verhindert Finasterid die Umwandlung von Testosteron in Dihydrotestosteron (DHT), dass den eigentlichen Haarausfall verursacht. Man muss allerdings auch bedenken, dass Finasterid 6-12 Monate braucht um zu wirken.

liebe Grüße,
Daniela

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Dysfunktion](#) on Wed, 29 Oct 2008 18:49:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

nehme seit nun 3 Monaten 2,5 mg Finasterid täglich, habe aber bisher keine Verbesserung meines HA feststellen können. Nebenwirkungen habe ich allerdings auch keine.

LG

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [cosmicgirl](#) on Wed, 29 Oct 2008 19:49:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dysfunktion!

Danke für deinen Erfahrungsbericht. Darf ich noch fragen, ob du männlich oder weiblich bist? Dein Nickt tönt eher männlich;-)

Dass man nach 3 Monaten noch keine Veränderungen beim Haar feststellt ist ja bei dem Medi wohl ganz normal. Es kann bis zu 12 Monate dauern -wie ich gelesen hab- bis man eine Wirkung merkt.

Ich bin gerade auch wieder am Schwanken. War heute wieder beim Friseur und wenn ich diese Fusseln sehe...da bekomme ich echt die Krise. Und die ganze Zeit schwirrt durch meinen Kopf, dass Propecia die beste Lösung für meine Haare wäre. Allerdings ist da immer noch die Frage, was ist wenn ich doch irgendwann Kinder haben möchte? Könnte ich das noch gefahrlos, wenn ich das Medikament vielleicht schon jahrelang genommen hab und dann absetze? Langzeitschäden? Da gibts ja bei Frauen keine Berichte drüber soweit ich weiß.

Ich hab mir auch die Kombi Diane und Androcur mal genauer überlegt...ich möchte keine

stärkere Pille nehmen. Und wenn ich mir dann vorstelle, Diane plus Androcur (was ja auf mein Haarwachstum auch keine positiven Auswirkungen hätte) und was das mit meiner Leber macht...da kann ich auch gleich Propecia nehmen und hab die Wirkung da, wo ich sie brauche.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [Dysfunktion](#) on Wed, 29 Oct 2008 20:32:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin weiblich, Anfang 20, habe seit 2 Jahren HA, ausgelöst durch PCO-S.

Ja, die Hoffnung, dass das Zeug noch anschlägt, habe ich noch nicht aufgegeben. Zumindest Männer berichten oft über eine Verbesserung schon nach ein paar Wochen.

Es gibt bei mir allerdings noch einige andere Faktoren, die HA-förderlich sind, muss ich dazu sagen (kaputte Psyche, kaputte Kopfhaut, Schilddrüsenunterfunktion (sollte behoben sein), Eisenmangel (sollte auch behoben sein), wahrscheinlich ne ordentliche Disposition für HA). Daher greife ich schon in jungen Jahren zu nem relativen Hammer. Regaine wär für mich auch der allerletzte Strohalm.

Wenn ich mir so die Nebenwirkungen von Androcur anseh, das Ärzte einem ja nachschmeißen, dann denk ich mir auch, was hab ich mit Fin schon zu verlieren, Kinder will ich auch keine.

Wenn mich nicht alles täuscht, dauert es auch nach Absetzen noch eine Weile bis das Fin ganz abgebaut wird und man sollte auch in der Zeit nicht schwanger werden. Aber Langzeitstudien existieren wirklich nicht und somit ist ein gewisses Risiko gegeben. Jeder muss selber wissen, ob er dieses eingehen will oder nicht.

Leberwerte sollte man unter Fin regelmäßig kontrollieren lassen.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [brigitte](#) on Wed, 29 Oct 2008 21:34:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dysfunktion schrieb am Mit, 29 Oktober 2008 21:32: Regaine wär für mich auch der allerletzte Strohalm.

Irgendwie schwer verständlich, dass man systemisch wirkende Medikamente mit einem Risiko für die Organe einem Haarwasser vorzieht. Was ist, wenn man seine Meinung bezüglich des Kinderkriegens aus irgendwelchen Gründen ändert?

Ich weiß wie groß die Not bei HA ist, aber ich wollte das einfach nochmal zu bedenken geben als eine Mutter die Haarausfall hat

Alles Gute für euch!

Subject: @dysfunktion @brigitte
Posted by [cosmicgirl](#) on Thu, 30 Oct 2008 06:28:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten!

Dysfunktion...find ich ja schon Hammer, dass ein Arzt dir in deinem Alter dieses Medi verschrieben hat. War das kein Problem oder musstest du ihn erst überzeugen? Ich versteh dich gut. Mir gehts auch so. Regaine ist etwas, das ich auch nicht nehmen möchte. Das Risiko ist hoch...eventuell ein mega Shedding zu haben und dann festzustellen, okay, es hilft mir doch nicht, weil sich am HA oder Haarwachstum nichts ändert. Die Studien zu Regaine sind ja gut...ich meine mich zu erinnern, dass es bei 80% der Frauen hilfreich ist, den HA zu stoppen. Aber irgendwie ist mir das Risiko zu hoch. Ich weiß, klingt paradox.

Brigitte...ich kann deine Bedenken auch verstehen und teile sie ja selbst auch. Worüber man denke ich -mal vorweg gesagt- nicht mehr diskutieren muss finde ich ist, ob die Kombi Diane und Androcur weniger leberschädlich ist als Fin. Was meine Leber angeht so bin ich zu dem Schluss gekommen, dass ich lieber Propecia nehmen würde als Androcur plus die Diane. Das mit dem schwanger werden...naja, ich bin 28 und hatte noch nie einen Kinderwunsch. Das einzige was ich mir wünsche ist ein Partner, mit dem ich mein Leben teilen kann. Was ich allerdings nicht zu 100% ausschließen kann ist, dass mir nicht doch noch ein Mann begegnet, mit dem ich unbedingt Kinder haben möchte. Wobei ich das Risiko für gering halte, da -vielleicht auch hormonell bedingt- einfach dieser "Ich will Mutter werden"-Trieb noch nie in mir vorhanden war. Trotzdem würde ich versuchen, bevor ich Fin nehme, mir darüber im Klaren zu sein was so eine Entscheidung bedeutet. Bezüglich Leber, wenn ich doch mal darunter schwanger werden würde, wenn ich danach mal schwanger werden würde...es ist so verdammt schwer diese Entscheidung zu treffen.

Aber als ich gestern wieder beim Friseur saß und mir im Grunde an drei Fingern ausrechnen kann wie lange es noch dauert, bis ich ein Haarteil brauche...das setzt mich schon unter Druck. Vor allem ist das sehr kostspielig, Haarersatz. Und man hat ständig den Druck permanent das Geld dafür ranzuschaffen. Und dann ist die Angst da, was ist, wenn das Geld mal nicht mehr da ist? Was dann? Meine Eltern sind leider alles andere als reich, meine aktuelle KK -die ich eh wechseln werde- steuert für Haarersatz gerade mal ca. 180 Euro pro Jahr dazu. Ich kann mir also ausrechnen, wieviele Kosten ich selbst tragen müsste. Das verkompliziert mein Leben einfach total. Aber wem sag ich das

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Dysfunktion](#) on Thu, 30 Oct 2008 15:21:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@brigitte: Man muss das nicht verstehen. Für mich ist der HA eine Extrem-Belastung, da meine Haare für mich immer das einzig Schöne an mir waren (gingen früher fast bis zum Hintern). Ich würde das vorübergehende Minox-Shedding nicht ertragen und ebenfalls nicht mir täglich 2x was auf die Birne zu schmieren und mir somit die Möglichkeit nehmen die HA-Thematik zeitweise zu verdrängen, was für mich unabdingbar ist um zu funktionieren.

Und ich betone nochmals,dass ich niemandem rate, Finasterid Minox vorzuziehen!!!

@cosmicgirl: Nee nee, mir hat natürlich kein Arzt Fin verschrieben, das war ich selber *g* Es ist sehr unwahrscheinlich einen zu finden, der das tun würde.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [cosmicgirl](#) on Thu, 30 Oct 2008 18:12:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beziehst du Fin aus dem Internet?

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Dysfunktion](#) on Thu, 30 Oct 2008 19:38:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, habs übers Internet im Ausland in Form eines Generikums (sollte der identische Wirkstoff enthalten sein) bestellt.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [alie](#) on Sat, 01 Nov 2008 08:22:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo....also ich weiss nicht, ich hätte Bedenken übers Internet etwas zu bestellen...
:thumbdown:

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [cosmicgirl](#) on Sun, 02 Nov 2008 16:46:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geht mir auch so. Ich hab jetzt ein paar Tage darüber nachgedacht und hmm, wenn ich Propecia nehmen sollte -weil es ja so ohne auch nicht ist- dann möchte ich schon kompetente ärztliche Begleitung dabei haben und vor allem möchte ich, dass meine Leberwerte und auch evtl. andere relevante Werte regelmäßig getestet werden. Damit ich falls notwendig die Behandlung auch abbrechen kann, wenn es sichtbar zu Lasten meiner Organgesundheit geht.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [xwomam](#) on Mon, 03 Nov 2008 10:07:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich findet ihr es nicht riskant etwas zu nehmen, was an Frauen noch gar nicht richtig getestet ist. Wer weiß, was das für Auswirkungen hat...und ohne ärztliche Begleitung, finde ich das auch riskant...

@cosmicgirl: Willst du nicht vorher Regaine ausprobieren, bevor du sowas riskierst? Ich verstehe deine Angst vor Regaine, aber es gibt ja immerhin sehr viele hier, denen es wirklich hilft!!

Ig

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [cosmicgirl](#) on Mon, 03 Nov 2008 18:56:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Ja, du hast Recht. Klar ist es ein Risiko dieses Medikament zu nehmen ohne zu wissen, ob das Langzeitschäden macht und wenn ja, welche das sind. Ich hab mir gestern auch nochmal die Alternativen angeschaut, Diane, Androcur...aber das sind letztlich auch Hammermedikamente. Und Androcur kann die Libido zerstören, auf sowas hab ich ja mal gar keinen Nerv. Androcur ist auch nicht ohne und das wird verschrieben wie ein Smartie. Weißt du was mich am meisten ärgert? Dass ich mir über all das gar keine Gedanken machen müsste, wenn ich diesen Haarausfall nicht hätte. Ich könnte gut mit meinem Hirsutismus leben, dass ich mich ständig rasieren muss, dass ich zu Akne neige, dass meine Libido sehr ausgeprägt ist...der einzige Grund, warum ich mir sowas einwerfen würde wären meine Haare.

Wie gesagt, wenn ich Propecia nehmen würde, dann nur vom Doc verschrieben und ärztlich begleitet. Es ist schwierig...was hab ich an Lebensqualität ohne mein eigenes Haar und was an Lebensqualität mit Propecia und eventuell meinem eigenen Haar, dafür mit der Angst vor Nebenwirkungen/Langzeitschäden...das muss man abwägen. Ich weiß nicht wie arg es mich persönlich plätten würde, wenn ich dauerhaft ein Haarteil bräuchte...ich weiß nicht, wie mich das verändern würde. Und ich hab Angst davor, dass ich damit nicht klarkomme. Aber sind die Haare erst einmal weg, dann hab ich keine Chance mehr sie wiederzuholen. Ich will einfach nicht so viele tausende Euro im Jahr in Haarerersatz investieren, ich will nicht abhängig von einem Haarstudio sein, ich will ich selbst bleiben, mit meinem Haar. Ja, das klingt trotzig, ich weiß^^ Musste jetzt mal raus.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Daniela](#) on Mon, 03 Nov 2008 19:18:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Cosmicgirl,

bitte berate dich vorher mit einem Endokrinologen! Ich kann sagen, dass ich mit Androcur keine

Probleme habe. Auch keine Depressionen. Es gibt eventuell auch Alternativen zu Androcur. Hab mal was von Zoladex gehört. Aber da kenne ich mich da echt nicht aus, darum bitte unbedingt professionellen Rat einholen, bevor du dich auf ein Abenteuer einlässt, das auch ins Auge gehen kann. Zumindest gibt es für beide Medikamente Studien und Erfahrungen, aber zu Propecia bei Frauen gibt es eben nichts. Übrigens: Propecia senkt auch die Libido. Schau mal auf Wikipedia unter "Finasterid", da stehen auch alle Nebenwirkungen.

liebe Grüße,
Daniela

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [cosmicgirl](#) on Tue, 04 Nov 2008 07:04:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Daniela!

Ja, das mit der Libidosenkung bei Propecia hab ich auch gelesen bzw. weiß, dass es so sein kann. Was auch eine Sache ist, die mich nicht begeistert. Am liebsten möchte ich mich mit gar keinen Mitteln mehr zudröhnen müssen wegen so ein paar Hormonen, die da aus der Reihe tanzen. Ich könnte meiner damaligen Gyn auch immer noch eine klatschen, dass sie mir nicht vor dem Verschreiben der Pille mal Blut abgenommen hat, wo sie doch wusste, dass bei mir was abgeht das nicht normal ist...naja, ist jetzt nicht mehr zu ändern.

Also wie gesagt, ich würde sowas wie Propecia nur mit einem Arzt im Rücken machen, nicht auf eigene Faust. Wobei ich nun auch wieder ins Zweifeln gekommen bin, ob Propecia die beste Lösung wäre...

Gestern hab ich mir erstmal Plantur-Shampoo gekauft...jetzt steht in meinem Bad Shampoo für die Haare ab Vierzig Das ist schon sehr makaber alles. Was ich gestern noch vergessen hab zu sagen bezüglich Regaine...was mich davon abhält es zu probieren ist einfach die Angst vorm Shedding. In der Front kann ich mir sowas einfach nicht mehr leisten und Regaine hat keine Erfolgsgarantie, dafür kann es den Haarstatus innerhalb kürzester Zeit dramatisch verschlechtern, im schlimmsten Fall bei null positiver Wirkung. Und vor diesem worst case hab ich Angst. Bei Propecia wäre das halt nicht so...entweder es wirkt oder es passiert gar nichts.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Dysfunktion](#) on Tue, 04 Nov 2008 10:32:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Schwächung der Libido unter Finasterid tritt gerade mal bei 1-2% der Männer auf. Ob da ein Kausalzusammenhang besteht kann man anzweifeln. Wie es bei Frauen wirkt, kann man nicht sagen.

Ich zumindest habe trotz Pille (Belara) + Fin nach wie vor eine meines Erachtens ausgeprägte Libido (leider, Nutzwert hat sie keinen mehr für mich).

Allerdings ist Finasterid auch gut für die Behandlung von Hirsutismus geeignet, cosmicgirl. In der Hinsicht, kann ich schon von kleinen Verbesserungen berichten. Die Haare wachsen etwas langsamer und feiner.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [Daniela](#) on Tue, 04 Nov 2008 19:10:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Cosmicgirl,

ja probier mal das Plantur, kann nicht schaden. Mir hat das meine Endokrinologin empfohlen. Nehme auch, zusätzlich zum Shampoo, die Innen&Aussen Kur von Plantur. Das sind Kapseln zum Schlucken und etwas zum Auftragen auf die Kopfhaut. Mit den Kapseln passen meine Eisenwerte auch wieder. Muss ich aber in der Apotheke bestellen, da Plantur angeblich keine Zulassung für Österreich hat. Anscheinend wird das immer aus Deutschland geliefert. Verwende das Zeug jetzt seit einem 3/4 Jahr und ich denke schon, dass es etwas gebracht hat. Selber kann man das ja nicht beurteilen wenn man sich 20x am Tag in den Spiegel schaut. Auf jeden Fall muss man auch das sicher ein halbes Jahr nehmen, sonst merkt man nichts. Ich wollte wegen dem Shedding auch nicht Regaine probieren.

liebe Grüße,
Daniela

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [cosmicgirl](#) on Sun, 09 Nov 2008 11:17:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Hmm...wegen Fin und der positiven Auswirkung auf Hirsutismus: Der Hirsutismus ist mir mittlerweile total egal geworden. Ich hab mich einfach daran gewöhnt mich ständig überall rasieren zu müssen oder auch Körperhaare zu färben an manchen Stellen. Ist natürlich schon nett, dass Fin auch dagegen ein bisschen hilft...aber momentan hab ich doch eher Angst vor den möglichen und vor allem unerforschten Neben- und Langzeitwirkungen.

Ich hab mir jetzt erstmal Plantur gekauft bzw. erstmal nur das Shampoo. Ist ja sauteuer. Aber ich merke, dass es für mein Haar wohl besser ist als normales Volumenshampoo. Es beschwert nicht und das Haar sieht fülliger aus. Wenn´s jetzt noch eine gute Wirkung auf meine Haarwurzeln hat, dann bin ich damit erstmal zufrieden. Diese Innen- und Außenkur kann ja auch nicht schaden, aber das überlege ich mir nochmal. Ist ja auch alles nicht so billig.

Momentan tendiere ich auch sogar zu Regaine bzw. es wenigstens mal damit zu versuchen. Bei vielen hat es ja eine super Wirkung und vielleicht würde mir das relativ risikofrei -bis auf ein mögliches Shedding- helfen meine Haare doch noch zu behalten. Ich überlege zumindest weiter, ob ich es nicht doch damit probieren sollte. Und einen Termin bei Klases werde ich mir in

nächster Zeit mal machen. Hab das Glück nach Düsseldorf gezogen zu sein wegen meinem Job und dort hat Klasen auch eine "Außenstelle".

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [xwomam](#) on Sun, 12 Jul 2009 07:38:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
Da ich nun auch überlege Propecia zu probieren, und diesen Thread hier wiederentdeckt habe, wollt ich mal fragen, wie es euch jetzt ein halbes Jahr später mit Propecia geht? Hat es was gebracht? Habt ihr Nebenwirkungen?
@Cosmicgirl: Hast du es ausprobiert?

Könnt ihr mir viell. sagen, wo ihr es gekauft habt? Ist ja eigentlich rezeptpflichtig...

Danke und lg

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [cosmicgirl](#) on Thu, 16 Jul 2009 10:13:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Nein, ich hab es nicht ausprobiert. Hab nochmal mit meinem Endo darüber gesprochen und ganz ehrlich, der Gedanke an Propecia ist schon noch manchmal da, aber mir ist wichtiger ein langes und gesundes Leben zu führen -zur Not mit Haarteil- als vielleicht volles Haar zu haben und mit 40 vielleicht sterbenskrank zu sein oder mit 70 nicht mehr selbständig lebensfähig. Ich hab mich dagegen entschieden und nehme seit einem halben Jahr Plantur, das Shampoo und das Tonikum.

Mein Haarstatus hatte sich zwischenzeitlich verbessert, das hat mir auch die Friseurin bestätigt. Mein HA hat sich insgesamt verbessert, auch wenn ich weiß, dass Plantur nicht DAS Zaubermittel ist. Trotzdem bin ich damit zufrieden, dass es meinen HA wenigstens eindämmt und manchmal sogar stoppt, so dass mein Haar nicht noch schneller ausdünn.

Ich war gestern mal wieder auf der Internetseite von Klasen und hab gesehen, dass die jetzt auch Great Lengths anbieten. Mein Haar kotzt mich momentan so an und ich hab gedacht, es wäre sinnig sich mal darüber zu informieren, wie teuer so eine Haarverdichtung ist und wie lange sowas hält. Besonders im Frontbereich nervt mich dieses dünne Haar und mich würde interessieren, was man da machen kann. Hat schon jemand von euch sowas?

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Tini](#) on Tue, 28 Jul 2009 07:06:24 GMT

Hallo,
ich nehme es nun einige Jahre - keine Nebenwirkungen. Bin sehr zufrieden. Ich kaufe es bei QHI.
Zur Wirkung lies doch meine vorherigen Beiträge. Ich konnte die Dosis mittlerweile noch weiter
reduzieren auf mittlerweile 1/2 Tablette also ca. 2,5 mg alle 10 Tage.

Gruß
Tini

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Dysfunktion](#) on Tue, 28 Jul 2009 10:11:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte das Zeug über ein halbes Jahr genommen und kann rückblickend vllt sagen,
dass es schon geholfen hat. Am Ende der Einnahmephase nur noch leichteren Haarausfall
gehabt mit ca. 120 Haare am Tag, was im Vergleich zu vorher echt ne Besserung war. Nun ja
leider habe ich es zu dem Zeitpunkt nicht als Erfolg gewertet und das Zeug abgesetzt. 3 Monate
später begann wieder starker Haarausfall (trau mich nicht zu zählen). Gehe nun seit ca 4,5
Monaten wieder durch die Hölle. Davon nehme ich mittlerweile schon 3 Monate wieder
Finasterid. Bisher keine Wirkungen. Aber ich weiß, dass es ne Weile dauern kann bis diese
einsetzt.
Nun ich werde berichten...

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Tini](#) on Thu, 30 Jul 2009 16:21:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun, so ganz ungetestet bei Frauen ist es ja nicht. So wird es z.B. Frauen verordnet, die einen
starken Bartwuchs haben, also Frauen, die zuviel männliche Hormone haben. Und bei AGA ist
das ja auch der Fall. Also kann es so falsch nicht sein. Man darf aber eben nicht schwanger
werden. Darüber muß man sich absolut im Klaren sein.
Ich habe schon vorher mit meiner Hausärztin und mit meinem Gyn gesprochen. Beide hatten
keine Einwände. Außerdem ist das ja keine Entscheidung, die man nicht revidieren kann. Falls
man Probleme bekommt, kann man die Einnahme auch wieder einstellen so wie bei der
Anwendung von Regaine auch.
Natürlich kann das jeder nur für sich selbst entscheiden. Ich kann nur sagen, daß ich sehr
gerne früher von diesem Medikament gewußt hätte. Das hätte mir sehr viel Kummer und
auch Geld erspart.
Tini

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Dysfunktion](#) on Thu, 30 Jul 2009 16:33:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Tini: Deine Geschichte macht Hoffnung, dass meine Besserung damals wirklich mit Fin im Zusammenhang stand und der Haarausfall wieder weggeht.

Hast du denn Neuwuchs bekommen oder hat sich dein Haarstatus zumindest nicht weiter verschlechtert?

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [nilufar](#) on Fri, 31 Jul 2009 10:23:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo tini,

sag mal wenn man propecia als frau nimmt, darf man dann niemals schwanger werden oder nur in der zeit in der man das medikament nimmt??

lg

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Dysfunktion](#) on Fri, 31 Jul 2009 10:34:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Doch schwanger darf man nach Absetzen schon werden. Soweit ich informiert, sollte man allerdings auch nach Absetzen paar Monate (?) warten das Medikament restlos aus dem Körper gelangt ist.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Tini](#) on Fri, 31 Jul 2009 22:13:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also mein Haarstatus hat sich deutlich gebessert. Man muß aber auch ehrlich sagen, daß der ursprüngliche Status nur wieder erreicht werden kann, wenn man sehr zeitig damit anfängt. Das war bei mir nicht der Fall, da ich erst von diesem Medikament gehört habe, als ich schon mehrere Jahre starken HA hatte. Und ich hatte natürlich auch Zweifel, ob ich das machen soll oder nicht. Zu dem Zeitpunkt hatte ich richtig lichte Stellen, das habe ich heute nicht mehr. Es sind viele Haare nachgewachsen und ich kann ohne Haarerersatz oder andere Hilfsmittel auskommen. Da ich aber ursprünglich sehr volles Haar hatte, lasse ich mir auch heute noch ein paar Extensions reinmachen, weil ich das Volumen einfach schön finde.

Auch die Dosis ist enorm wichtig. Wenn die Dosis zu niedrig ist, dann wirst du keinen Erfolg haben. Ich habe hier im Forum mal gelesen (kam von Tino glaube ich) daß man mindestens 3 mg täglich nehmen muß. Das habe ich gemacht und der Erfolg zeigte sich recht schnell - wenn ich mich recht erinnere war so nach ca. 3-4 Wochen der HA gestoppt. Ich habe dann so ca. 9 - 12 Monate diese Dosis beibehalten und dann reduziert. Anscheinend bildet sich so eine Art Depot?

Jedenfalls konnte ich, wie bereits gesagt die Dosis auf jetzt 2,5 mg alle 10 Tage senken. Ich habe nach und nach immer weiter reduziert und es funktioniert. Man merkt, wenn es zu wenig ist. Dann rieseln die Haare wieder mehr - man erhöht wieder etwas und es ist wieder vorbei. Das ist natürlich nur meine persönliche Erfahrung. Muß letztendlich jeder für sich selbst ausprobieren.

Ob und wann man wieder schwanger werden darf, kann ich nicht sagen. Aber ich denke, man sollte schon eine längere Zeit warten, um alle Risiken auszuschließen. Ich gehe da schon von mehreren Monaten aus.

Nach der 3mg-täglich Phase bin ich für 6 Wochen im Ausland gewesen und hatte das Medi vergessen. Hatte schon Panik. Aber es stellte sich keine Verschlechterung ein. Ich hatte schon bei den Männern gelesen, daß die auch enorm reduzieren konnten. So wußte ich, daß das auch bei mir so ist. Hab dann ein bißchen hin und her probiert und bin jetzt total zufrieden damit.

Gruß
Tini

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Dysfunktion](#) on Sat, 01 Aug 2009 11:58:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte damals 2,5mg täglich genommen und eine moderate Besserung erzielt. Von daher glaube ich auch, dass eine höhere Dosis effektiver sein könnte. Nehme jetzt, zumindest übergangsweise, 5mg täglich. Aber nach 3 Monaten ohne geringsten Effekt beginne ich langsam zu zweifeln, ob da ein Wirkstoff enthalten ist. Ist wieder ein Genikum aus dem Ausland, aber diesmal von nem anderen Hersteller. Im Männer-Forum jedenfalls heißt es, dass es kein Fake sein kann.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [nilufar](#) on Sat, 01 Aug 2009 14:17:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das hört sich sehr interessant an.
habt ihr keine angst vor irgendwelchen risiken?

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Tini](#) on Mon, 03 Aug 2009 21:06:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich nehme Proscar. Die Tablette läßt sich schlecht teilen, da sie keine Bruchrille hat. Aber es kommt auch nicht so genau drauf an. Ich habe auch manchmal 5 mg genommen. Aber 3 Monate ohne Wirkung kann ich nicht nachvollziehen. Bei mir gings wie gesagt recht schnell mit einer deutlichen Besserung. Und ich kaufe bei QHI. Habe da bisher nur gute Erfahrungen gemacht.

Tini

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [lara](#) on Wed, 05 Aug 2009 14:47:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Tini und alle anderen, die auch Fin nehmen...

Lasst ihr regelmäßig die Leberwerte bestimmen? Hatte mal irgendwo gelesen, dass man das tun sollte...
Ich nehme nun auch Fin, seit ca 6,7 Wochen, aber noch kann ich nichts sagen.

Liebe Grüße,
Lara

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [rose67](#) on Wed, 05 Aug 2009 15:54:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

wer verschreibt überhaupt Propecia oder kauft ihr es über`s Internet? Was habt ihr für Nebenwirkungen?

LG Rose

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [rose67](#) on Wed, 05 Aug 2009 16:22:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry für die Fragen ! Ist hinfällig habe von Anfang an gelesen!! Interessantes Thema...

LG Rose

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [Tini](#) on Mon, 10 Aug 2009 21:11:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, ich laß speziell keine Leberwerte machen - ich nehme ja auch nur noch eine sehr, sehr geringe Dosis - siehe meinen Beitrag zuvor.
Aber ich gehe halt 1 x im Jahr zum Check-up wo ja alle wichtigen Werte geprüft werden.
Außerdem weiß meine Hausärztin daß ich Proscar nehme. Sie hat mir auch gesagt, daß

sie es meinem Mann verschreiben würde, falls ich mal Probleme hätte das Medikament zu besorgen (darf ja nur Männern verschrieben werden).

Gruß

Tini

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [cosmicgirl](#) on Tue, 11 Aug 2009 06:19:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tini!

Ich hab mal eine generelle Frage zu Proscar. Momentan überlege ich halt wieder, ob der Versuch damit eine Option für mich wäre. Das einzige, das mich bei dem Gedanken stört ist, was ist, wenn ich irgendwann doch Kinder bekommen möchte? Wie wirkt sich die langfristige Einnahme dieses Medikaments in meinem Körper aus? Sind physische Veränderungen nach Absetzen reversibel oder bleibt etwas zurück? Das sind so Gedanken, die mich hindern.

Ich bin jetzt fast 29, Kinderwunsch habe ich nicht wirklich, könnte mir aber vorstellen, dass sich das eventuell mit dem richtigen Mann noch ändern könnte. Bisher konnte mir keiner obige Fragen konkret beantworten. Vielleicht du oder jemand von euch? Es gibt ja nicht wirklich Studien mit Frauen in unserem Alter.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?

Posted by [lara](#) on Wed, 12 Aug 2009 05:19:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cosmicgirl schrieb am Die, 11 August 2009 08:19

Ich hab mal eine generelle Frage zu Proscar. Momentan überlege ich halt wieder, ob der Versuch damit eine Option für mich wäre. Das einzige, das mich bei dem Gedanken stört ist, was ist, wenn ich irgendwann doch Kinder bekommen möchte? Wie wirkt sich die langfristige Einnahme dieses Medikaments in meinem Körper aus? Sind physische Veränderungen nach Absetzen reversibel oder bleibt etwas zurück? Das sind so Gedanken, die mich hindern.

Da wirklich an konkrete Infos zu kommen, ist natürlich schwierig. Mir hat meine Frauenärztin Finasterid verschrieben (als Privatrezept, dann geht das anscheinend) und sie meinte, wenn ich das zeitig absetzte, bleibt nix im Körper.

Es werden Frauen ja auch mit verschiedenen Pillen und Androcur massig Antiandrogene verschrieben, unter denen man auch nicht schwanger werden darf, sondern sie zeitig absetzen muss.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [nilufar](#) on Wed, 12 Aug 2009 22:23:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ lara
hat dir finasterid geholfen?

Ig

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [lara](#) on Thu, 13 Aug 2009 12:43:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weiß ich noch nicht, ich nehm es erst seit 6 oder 7 Wochen...

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [xwomam](#) on Sun, 16 Aug 2009 08:15:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hiii,

bin aus meinem 3-wöchigen Urlaub zurück. Habe im Urlaub begonnen Fin topisch zu benutzen. Mein HA ist in den letzten 2 Wochen besser geworden - das kann aber auch an der Erholung liegen

Fahre jetzt noch mal weg, und werde dann wahrscheinlich mit Fin zum Einnehmen beginnen.

Ich hab von einer Studie gelesen, die an Frauen in Italien durchgeführt wurde. Da haben die Frauen ein Jahr lang Fin zusammen mit einer Pille genommen. Ich denke, so schädlich kann es daher nicht sein, denn sonst gäbe es die Studie ja nicht. Und ich gehen auch davon aus, dass man danach schwanger werden kann. Ich möchte schon Kinder haben. Würde der Stoff nicht abgebaut werden, dann dürfte man ja auch sicher keine längere Studie mit Pille durchführen.

Ich werde euch auf jeden Fall berichten, sofern ich damit beginne!

Ig

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [xwomam](#) on Mon, 14 Sep 2009 13:31:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo lara!
Ich wollte mal fragen, wie es dir mittlerweile mit Fin. geht? Hast du eigentlich erhöhtes DHT?

Merkst du eine Veränderung des HA oder irgendwelche Nebenwirkungen?
Ich hab es jetzt auch schon ein paar Tage genommen,...bin gespannt, was sich so tut.

Ig

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [lara](#) on Tue, 15 Sep 2009 15:55:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also seit ein paar Tagen hab ich wirklich wenig HA (nehme Fin jetzt seit knapp 3 Monaten, keine Pille), zumindest für meine Verhältnisse. Noch traue ich dem Braten nicht, mal sehen wie es weiter geht, aber das macht mir schonmal Hoffnung.

Die einzigen NW die ich bemerke, sind fettigere Haare. Nicht wirklich schlimm, aber vorher hatte ich das gar nicht.

Komischerweise hatte ich nach Absetzen der Pille eine auffälligen Hormonwerte, allerdings wurde DHT nicht untersucht. Das wurde nur unter Pilleneinnahme untersucht und war damals unauffällig...

Bin gespannt, was du so zu berichten hast!

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [coriana](#) on Wed, 16 Sep 2009 19:10:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

servus,
nehme es selber knapp 2 Jahre, mittlerweile gibt es ein Generica, Wirkung die gleiche nur viel günstiger.
Nebenwirkungen spüre ich keine,
Erfolg sichtbar.

Subject: Re: Wer hat Erfahrung mit Propecia?
Posted by [xwomam](#) on Sun, 20 Sep 2009 10:57:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schön zu hören, dass es euch gut damit geht. Das ermutigt mich =)
Ich habe in ca. einer Woche noch einen Termin bei einem Gynäkologen der sich ziemlich mit Hormonen beschäftigt. Mal schauen, was der dazu sagt. Zur Zeit ist mein Haarausfall wieder eine Katastrophe, muss echt was machen
